

Stadt Mühlheim am Main, Dienstag, 22. November 2016

Wolfgang Lauinger erzählt die Geschichte eines von 2 Systemen Verfolgten

In dieser Woche folgte Wolfgang Lauinger der Einladung der Stadt Mühlheim am Main und des Friedrich-Ebert-Gymnasiums Mühlheim, um eine Lesung aus dem Buch „Eine Familiengeschichte aus Deutschland“ zu halten. Nach der Eröffnung der Veranstaltung durch Bürgermeister Daniel Tybussek berichtet Wolfgang Lauinger, in der bis auf den letzten Platz vollbesetzten Kulturhalle Schanz, die einmal mehr für eine Veranstaltung dieser Art eine perfekte Umgebung darstellte, über seine Jugendjahre als durch die Gestapo verfolgtes Swing Kid während der NS-Zeit und seine weitergehende Verfolgung als Homosexueller durch die noch junge Bundesrepublik.



Wolfgang Lauinger gelang es mit seinen Erzählungen die Anwesenden jedweden Alters in seinen Bann zu ziehen und seine Gedanken und Gefühle die Zuhörerinnen und Zuhörer spüren zu lassen.

Die Autorin Bettina Leder las in Begleitung der Musiker Philip Wibbing (Piano), Peter Fahrenholz (Schlagzeug) und Christian Schröder (Saxophon) aus ihrem Buch „Eine Familiengeschichte aus Deutschland“. Durch die rund 90 minütige Veranstaltung führte Moderator Florian Schwinn vom Hessischen Rundfunk.

Pressestelle der Stadt Mühlheim am Main
Friedensstraße 20 | D-63165 Mühlheim am Main
Telefon +49 6108 601 604 | Telefax +49 6108 601 84 611
stadt-muehlheim.de